

ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

FRANUMERATIONSPREISE

mit portofreier Zustellung:

FÜR ÖSTERREICH-UNGARN 40 KRONEN
FÜR DEUTSCHLAND 35 MARK
DAS ÜBRIGE AUSLAND 45 KRONEN

EINZELNE NUMMERN:

SONNTAG & HELFER. — DONNERSTAG & HELFER.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIERT

VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT SONNTAG UND DONNERSTAG.

REDAKTION UND ADMINISTRATION:

WIEN
I. „ST. ANNAHOF“.

MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 72.

WIEN, DONNERSTAG DEN 18. AUGUST 1904.

XXV. JAHRGANG.

PROGRAMM.

Trabfahren zu Baden 1904.

Fünfter Tag, Donnerstag den 18. August. 3 Uhr.

I. DREI-J-HCP. II. 1500 K. 2500 m.
Princess Wilbur 2600 m
Faktor 2600 m
Michel Warwick 2600 m
Arian 2600 m
Lowenstier 2600 m
Aristoteles H 2600 m
Talisman 2600 m
Champsque Ruinar 2600 m

II. PR. VON SIEGENFELD. 1400 K. 2600 m.
Niska W. 2600 m
Program 2600 m
Franz K. 2600 m
Walgeist (fr. Erl. köniq) 2600 m
Fish 2600 m
Wiesner 2600 m
Achmed Karl 2600 m
Allentown 2600 m
Pries Tonquin 2600 m
Reservist 2600 m
Egros Kida 2600 m

III. INTERNAT. HANDICAP. 1500 K. 2600 m.
Wilhelm 2600 m
Seba J. 2600 m
Hramin 2600 m
Sonatskind 2600 m
Hilda Kirg 2600 m
Ines 2600 m

IV. PR. VOM URTHELSTEIN. 1500 K. 2600 m.
Nachschatten 2600 m
Kim-bilr 2600 m
Secretar 2600 m
Acte 2600 m
Pfeilschneil 2600 m
Aegir 2600 m
Wiesner 2600 m
Aulpsner 2600 m

V. DREIJAHRIGEN-R. I. KI. 1900 K. 2600 m.
Balkan 2600 m
Vertes 2600 m
Palatinia B. 2600 m
Lora 2600 m
Star 2600 m
Bendit 2600 m
Athen 2600 m

VI. PR. V. KAPLANHOF. 1700 K. 3000 m.
Gold Boy 3000 m
Zweifel 3000 m
Lidi H. 3000 m
Tallot 3000 m
Borrowman 3000 m
Lady Warwick 3000 m
Soci 3000 m
Litheth 3000 m
Viriz 3000 m
Colonel Willan 3000 m

VII. ZWEISP. HERRENF. 2500 K. 6000
Ebenfarth-Satanella 6000 m
Saka (Eli) - Fraska 6000 m
Atlas - Paljos 6000 m
Schneewittchen W. - Romaring 6000 m
Talarika - Vencello 6000 m
Villany - Bravo 6000 m
Bravo - Hollö D. 6000 m
Villany - Raro 6000 m
Miss Simmons - Ne (el) 6000 m
Atlas - Nestor 6000 m
Jack - Parde 6000 m
Volegny - Trouble 6000 m
Schneewittchen W. - Talisman 6000 m
Moro - Sa mer's 6000 m

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

Das Paar Sommer-Meeting. — Photograph. — Rennen. — Trabren. — Tourist.

Altbewährtes diätetisch-kostliches Mittel (Ehrenlohn) zur Stärkung u. Kräftigung der Sehnen und Muskeln des menschlichen Körpers.

Von Touristen, Radfahrern und Reitern mit Erfolg angewendet zur Stärkung und Widerkräftigung nach größeren Touren.

Preis 1 Flasche K 2.—
1/2 Flasche K 1.20.

Echt zu beziehen in allen Apotheken.

Illustrierte Kataloge gratis und franko.

Haupt-Depot:
FRANZ JOH. KWIZDA
I. u. I. Satergung, kgl. rath. u. öffentl. bayer. Hoflieferant.
Kreissapotheker, Kornburg bei Wien.

WIENER BUCHMACHER:

FELIX LACKENBACHER

I. Singerstraße 2.

ARTUR HORNER

I. Krugerstraße 4.

J. DOBRIN & CO.

I. Giselstraße 6.

F. LACKENBACHERS

Filiale: I. Rotenturmstraße 25.

Die obigen Firmen legen Wertes für alle Arten von hiesigen und auswärtigen Rennen und erteilen bereitwilligst alle hierauf bezüglichen Auskunft.

Etablissement APOLLO

Mariahilf-Gumpendorferstraße.

Direktion: BEN TIEBER.

Wiens modernstes, größtes und vornehmstes Variété.

Monstreprogramm: 20 Variété-Nummern.

Jede einzelne ein Scherzwürdiggelt.

Eröffnung 1. September.

VICTOR SILBERER'S

„Training des Trainers.“

Zweite, gänzlich umgearbeitete und auf den doppelten Umfang bereicherte Auflage.

Dasselbe enthält ausführliche Darstellungen des amerikanischen Trainingsystems von Hiram Woodruff, Jules Roussel und Charles Marvin, sowie detaillierte Schilderungen der Leistungen der hervorragendsten amerikanischen Trainer.

Preis K 12.— u. 10 Mark 80 Pfennig. — Gegen Vorbestellung des

Verlag der „ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG“

WIEN I.

ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTBEFASSTEN.

HERAUSGEBER UND REDAKTUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.
MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: »SPORTHERRER WIEN«.

WIENER TELEPHON: NR. 593

NACHBEZUGSKONTO NR. 181541. BEIM K. K. POSTSPARENKASSENAMT
CLEARING-VERKEHR.Alle Anzeigen werden gegen eine kleine Anzahl von Zeilen gratis
oder nach dem gewöhnlichen Tarif berechnet. Die Preise für die Anzeigen
sind nach dem gewöhnlichen Tarif berechnet.

WIEN, DONNERSTAG DEN 18. AUGUST 1904.

DAß PESTER SOMMER-MEETING.

Es war wohl kein großartiger Sport, den die ersten zwei Tage des Pester Sommer-Meetings gebracht haben, aber er war immerhin befriedigend. Jedenfalls ein guter Anfang, und da von den kommenden Tagen noch weit mehr zu erwarten ist, steht man also allem Anscheine nach vor einer Reunion, deren sportliche Auslese nicht unbedeutend sein wird. Die erste wertvolle Konkurrenz war am Sonntag der Direktoriats-Preis, der aber von nur fünf Pferden bestritten wurde. Von drei schnellen Pferden, deren Ausdauer eine derart begrenzte ist, daß man bei jedem befürchtete, es werde über die 1500 m nicht hinwegkommen können, von *Bagdy*, der zwar Stierhörnchen besitzt, dafür aber nicht die Klasse der im Engagement getretenen Flieger, und von der Französin *Thist*. Am ihren Sieg dachten nur die Wenigsten; sie war Letzte. Es war auch für unsere Zucht zu bescheiden gewesen, wenn dieses jenseits der Vogesen gezeugte Verkaufspferd den Direktoriats-Preis gewonnen hätte. Bei *Bagdy* ersetzte das größere Stierhörnchen nicht den Mangel an Klasse und so machten denn die drei Flieger das Rennen untereinander aus. *Neogemlin* siegte gegen *Achen* und *Royal Flush*, den auch seine Gewichtserlaubnis von acht Pfunden nicht mit den beiden anderen Pferden zusammenbringen konnte. Für ein längeres Rennen reichen seine Kräfte nicht aus. *Achen* brach vor dem Ziele schwer nieder. Ohne diesen Unfall hätte er vielleicht *Neogemlin* geschlagen.

Auf Grund dieses Sieges wurde natürlich *Neogemlin* im Sommer-Versuchrennen 24 Stunden später zum heißen Favorit erhoben, versagte aber und mußte mit dem vierten Platz hinter *Michelangelo*, *Gombis* und *Vadnan* vor *Ecklenkieselsdazy*, *Cezip*, *Salute* und *Pusan* vorlieb nehmen. Ein ganz merkwürdiges Resultat, das auch dann noch merkwürdig bleibt, wenn man zur Entscheidung von *Neogemlin* gelten läßt, daß ihm noch das Rennen vom Vortage in den Gliedern gelegen sein müsse. Besonders verwundernd wirkt der zweite Platz von *Gombis*, den *Railor* im Versuchrennen in Kottingsbrunn ziemlich weit hinter sich gelassen hat. Ist denn *Railor* besser oder doch wenigstens so gut wie *Michelangelo*? Und wenn *Ecklenkieselsdazy*, *Cezip* und *Salute* ihre richtige Form gezeigt hatten, dann müßte man in *Gombis* ein ungemein stark verbessertes Pferd, in *Michelangelo* aber einen Zweijährigen von ganz außergewöhnlichem Können erblicken, ihn höher wie *Tobis* stellen. Das ist er gewiß nicht, aber er ist zweifellos ein sehr gutes Pferd, das jedermann gerne in einem Kampfe mit *Trocadero* und *King Rob* sehen möchte. Im übrigen ist der Ausgang des Sommer-Versuchrennens mit Vorsicht aufzunehmen.

Größeres Interesse erregten noch der Donan-Preis und der Staatspreis, weil hier zwei St. Stephans-Preis-Kandidaten in die Schranken traten. Im Donan-Preis *Kapus*, der bei zehn Pfunden zu seinen Gunsten sich vor *Sada Sacco* zu beugen hatte. Eine entscheidende Verbesserung gegen Kottingsbrunn, aber keine gute Form. *Kapus* mußte bis Samstag noch Fortschritte machen, wenn er im St. Stephans-Preis eine Rolle spielen will. *Viribus unitis* führte sich besser auf, er gewann den Staatspreis gegen *Päsmán*, *Donald* und *No-good*. Daß *No-good* über die ihm absolut nicht zuzugende Derbydistanz so nahe bei *Viribus unitis* sein konnte, er kam im toten Rennen mit *Donald* nur zwei oder drei Viertellangen hinter *Viribus unitis* ein, schwächte den Wert des Erfolges von *Viribus unitis*. Auch

war das Rennen überaus langsam. Andererseits aber wird es zu bedenken, daß es eben über 2400 m führte, die Distanz des St. Stephans-Preises sagt *Viribus unitis* weit mehr zu, und so ist mit Bestimmtheit zu erwarten, daß dieser Hengst in dem großen Rennen am Samstag eine allererste Rolle spielen werde.

Die übrigen Rennen für ältere Pferde brachten zumeist gut besetzte Felder, bieten aber keinen Stoff zu eingehender Besprechung. Im Handicap über die Meile errang *Glory* nach langer Pause wieder einmal einen Erfolg und sein Beispiel ahmte im Handicap über 1400 m *Thist* nach, die ja auch schon seit mehr als einem Jahre kein Rennen hatte gewinnen können. Im Handicap über 1100 m schlug *Charmante* nach schönem Kampfe *Corfu* und noch weit knapper war das Resultat im Verkaufs-Handicap, in welchem *Servus Brema* gegen *Malador* und *Päros* siegte. Das Maidenrennen endete mit ein ziemlich gutes Ding für *Irado*.

Unter den Rennen für Zweijährige ragte der Cinkotaer Preis hervor, weil hier *Buddhist* beim Pfosten erschien. Der Zweite aus dem Preis vom Helemlental siegte wohl, aber er bedurfte der starken Hand von Clemmison, um einen Angriff von *Taragold* abzuwehren, der ihm sieben Pfunde geben mußte, und dichtauf war *Partensia* Dritte. Es ist also auch *Buddhist* nicht allzuweit weg, was man über die heurigen Helemlentaler zu denken hat, weiß man. Die Qualität der Helemlentaler ließ noch selten soviel zu wünschen übrig wie in diesem Jahre. Es bleibt nur noch die Hoffnung, daß vielleicht doch noch aus einem oder anderen Helemlentaler ein Pferd von Klasse wird.

Im Maidenrennen der Zweijährigen gab es etliche Neulinge, von denen einer ein Sieger errang, nämlich *Sita*. In diesem Halbhufer der *Sandiga* scheint ein gutes, wenigstens ein sehr schnelles Pferd zu stecken, der Stil seines Erfolges war verblüffend. Keiner seiner Gegner konnte mit ihm Schritt halten, außer *Jo*, der beste Zweijährige im Györgyischen Stalle. *Rina* und *Elleta* waren die Nachsten im Ziele vor acht anderen, unter denen sich auch *Näday* befand, der als Favorit gestartet war. Dessen Niederlage kann aber nicht richtig sein, denn dieser Schimmel wird zu Hause fast auf dieselbe Stufe wie *Michelangelo* gestellt.

Übermorgen wird der St. Stephans-Preis gelaufen, an dem folgende Pferde teilnehmen sollen:

Gr. G. Andrassy 4j. br. H. Orion v. Gaga
—Ornade, 48 kg (Metall)
Capt. George B. br. H. Blücher v. Duport
—Blonde, 58½ kg (Fl. Butters)
Bar. H. Königswaters 4j. br. St. Gazette v.
—Glasme, 47½ kg (J. Reeves)
A. v. Kraus 4j. B.-H. H. H. unter v. Mathe-
—Vollig 49 kg (Hans)
A. v. Peys 6j. br. H. Macdonald v. Chle-
—Marie, 61 kg (H. Milne)
Gr. E. Denegalis 4j. dhr. E. Füllis v. Doria
—Rende, 49 kg (Metall)
L. v. Schoberers 4j. br. H. Kapu v. Wind-
—Kapi, 49 kg (Beeson)
P. M. E. Tavis 4j. br. H. Tolmés v. Ga-
—Tavis, 43 kg (Ch. Planter)
?

Wir haben uns erst kürzlich eingehend mit dem St. Stephans-Preis beschäftigt, brauchen also nicht wieder neuerlich die Chancen der einzelnen Kandidaten erörtern. Daß heute *Viribus unitis* ein erster Preis zu erringen ist, als es noch vor acht Tagen zu sein schien, wurde weiter oben besprochen. An die Chancen von *Blücher*, der erst in den letzten Tagen zur Teilnahme bestimmt wurde, ist nicht zu glauben. Wir haben keinen Dreijährigen im Lande, der 30 Pfunde an die besseren der oben angeführten Vierjährigen geben, aber auch kein älteres Pferd, das ihnen 24 Pfunde zedieren kann, wie es *Macdonald* muß. Das Schlüsselwort mag daher dahin lauten, daß

Viribus unitis

aller Wahrscheinlichkeit nach den St. Stephans-Preis gegen *Gazette* und *Füllis* gewinnen dürfte.

Im Maidenrennen, der Eröffnungsschlacht des heutigen Programms, durfte *Malador* den Sieg gegen *Angina* und *Gombis* davontragen.

Das Verkaufsaussen ist *Baten* zuzurechnen, die sich vornehmlich mit *Pilants* und *Nikita* abfinden hat.

Im Sommer-Handicap stechen *Edour* und *Bonanza* zweifellos hervor. Ihnen zunächst kommen nach seiner letzten Form *No-good* und *Galante* in Betracht.

Das Nutsery-Handicap ist ziemlich offen. Viel-
leicht steckt der Sieger in dem Tetsist Ami, Toray
und Tigra.

Im Maidenrennen der Zweijährigen hat wohl
Jo die erste Chance von Näday, der nicht ohne Grund
am Sonntag so stark gewertet werden war.

Das Verkaufsaussen der Zweijährigen liegt
anscheinend zwischen *Maranta* und *Gondol*, neben
denen noch *Mainten* zu berücksichtigen wäre.

Im Handicap über 1400 m wird wohl *Eas* gegen
Thist den Spiel umkehren. Gefährlich ist noch *Caddy*.

Tips für heute:

Maidenrennen: *Malador*—*Angina*.
Verkaufsaussen: *Bátran*—*Pilants*.
Sommer-Handicap: *Edour*—*Bonanza*.
Nutsery-Handicap: *Toray*—*Tigra*.
Maidenrennen der Zweijährigen: *Näday*.
Verkaufsaussen der Zweijährigen: *Maranta*—*Gondol*.
Handicap: *Eas*—*Thist*.

PHONOGRAPH.

HEUTE: Rennen in Pest 8 Uhr.

ÜBERMORGEN: St. Stephans-Preis in Pest.
DAS SOMMER-MEETING bildet die Haupt-
nummer des heutigen Pesten Rennprogramms.

IN RUSSLAND wird einer der größten Rennställe
des Landes, der des Grafen Steenbock-Pforten, zur Auf-
lösung gelangen.

450.000 KRONEN hat Putay Cadogan, ein irischer
Buckskin, hierzulassen und dieselben für wohltätige
Zwecke bestimmt.

BALLANTINES Zustand gibt noch immer für sehr
bedenklich und gibt noch immer zu ersten Befürchtungen
Anlaß. Die Knochenbrüche sind geheilt, doch hat sich
eine schwere Gelenkentzündung eingestellt, von deren
Verlauf das Leben gefährdet, Jockeys abhängt.

DAS HEINERLEIN ist in die Bänder der Stari-
maschine wird jetzt in Pest sehr streng bestraft. Taral,
Mihura und Heild wurden wegen dieses Vergehens für
acht Renntage von Reiten suspendiert. Auch wird streng
darauf geachtet, daß kein Jockey versetzt, einen fliegenden
Start zu bekommen.

JARDY, ein viersperrschender Zweijähriger des
M. E. Blanz, betrat am Sonntag zum ersten Male die
Reinbahn. Der Sohn von Flying-King und Grace
startete in Fix. Er lief sehr schnell, als besser Favorit
und gewann das über 1000 m für einen Renner gegen
Konkurrenten. Es scheint sich also auch der zweite Jahrgang
von Flying-King glänzend bewahren zu wollen.

DER PRINCE, welcher früher die Farben des Herrn
Radolf Ritter Wieser von Welten trug, laufen jetzt
nicht nur in den Farben des Grafen Louis Trautman-
dorff, sondern überhaupt von diesem Sportsman
übernommen. Herr Radolf Ritter Wieser von Welten
will jetzt sein schon öfters klagend gehörter Absicht
von der aktiven Beteiligung am Rennsport gänzlich
zurückziehen, doch verweilen.

123.000 DOLLARS hat der Stall des M. J. R.
Keene bereits in Amerika gewonnen. Diese kolossale
Summe wird hauptsächlich aus einer erheblichen Siegerrang-
erlösen, da jedenfalls *Synsley* die Futurity Stakes von
50.000 Dollars für Mr. Keene gewonnen dürfte. Der Hengst
nimmt die Stellung des Favorits für das genannte Rennen,
welches am 27. August gegenwärtig in Gwenton, wo die
Futurity Stakes seinerzeit 1140 Nerven ausgehen.

MICHELANGELO, der nach seinem vorstigen
Sieg im Sommer-Versuchrennen in Pest als unser bester
Zweijähriger angesehen ist, hat heute nur ein besseres
Ergebnis im Graf Hugo Henckel-Memorial, in dem er
58 kg zu tragen hat. Wider King R b noch Trocadero
sind in diesem Rennen launenhaft, während außer
Michelangelo seinerzeit von bisher gut erprobten Zwei-
jährigen nur *Edina*, *Malador*, *Rosa bimbi*, *Orbme*,
Bonnet und *Libby* genannt wurden. Es wurde.

MORGAN hat Schule gemacht, von denen namentlich
Taral und Lewis, zu hohem Ansehen bei uns gelangt
sind, und die Methode der Amerikaner haben sich
allzu ergötzen und infolgedessen Reiter zu eigen ge-
macht. Nicht so gut aber ist es der amerikanischen
Trainingmethode bei uns ergangen, sie will sich hier nicht
einbürgern und auch die amerikanischen Trainer halten
sich nicht. Foster mußte trotz glänzender Erfolge bald
weichen. Stoll hat nach ganz kurzer Zeit abgewirtschaftet,
und mußte auch Dyer, der mit Ende der Rennsaison
Österreich Ungarn verläßt. Die grandiosen Siege, welche
er mit *Edour*, *Hugo*, *Gombis* und *Stacy* zu erringen
hat, werden das Abschieden an Dyer ziemlich leicht ma-
chen. Die Pferde des Herrn Ernst von Blaskowitz soll
Trainer J. Reeves übernehmen. Übrigens dürfte auch noch
einige andere großen Ställe ein Trainerwechsel vor
sich gehen.

DEN 1. AUGUST-KALENDER 1904: von Victor
Silberer, wurde kürzlich erschien, muß jeder, welcher
der Pester Sommerrennen und jeder Wiener Sportsman,
der für diese Rennen Wetten abschließen will, besitzen,
denn er allein ist ein absolut verlässlicher, unentbehrlicher
Beitrag. Er enthält die genaue Resultate der besten Wien-
Kottingsbrunn, Pest, Karlsbad, Krakau, Töls, Alai, Preß-
burg, Odenburg, Tatra-Lomnicz, Siofok, Meran, Kaschau,
Cernowitz, Reichenberg, Fulkirchen, Sarajevo, Nijmegen
und Tork-St. Michaels abgesehen können. Die Ergebnisse
des vollständigen statistischen Tabellen über die Ergebnisse
des Rennstallbesitzer, Pferde, Vaterpferde, Herrentreiter und
Jockeys. Preis 2 K.

WIEN. Hotel J. Rang. WIEN.
Hotel Meissl & Schradl
Mineralwasser 16, Markt Eck 2.
Bestre empfohlen. Licht, elektrisches Licht, Bad, Telefon.
Johann Schradl.

TRABEN. RESULTATE.

Baden, August-Meeting 1904.

Dritter Tag. Sonntag den 13. August

I. DREIJAHRIGEN-HCP. II. KL. 900, 950, 300, 100, 100 K. 2600 m.

Gests. Marienhof br. H. *Swell* v. Trevilian-Fashion, 2710 m. Schick 4: 17¹/₂ (1.38) 1
Gests. Ebenfurth br. H. *Derby Boy*, 2750 m. Kestle 2
Bar. Leop. Sternbachs br. St. *Treasurer*, 2715 m. Ederer 3
Gustav Woss' Talb-St. *Odine*, 2685 m. M. Woss 4
Desa schwbr H. *Talman*, 2600 m. Bes. 5
Dr. Richard Kastners br. H. *Losenstrich*, 2600 m.

H. Dieffenbacher 0
J. Morgenstern & S. Runickas br. H. *Arian*, 2600 m.

Tappas 0
Gests. Wiewerswald br. St. *Wiewerswalden*, 2650 m.

Ryerson 0
Gests. Vancelle schwbr. St. *Tini*, 2650 m.

Balzer 0
Gests. Giuseppe Rossis schwbr. H. *Erge*, 2680 m. Biendell 0

Tot.: 40: 10. Platz: 51, 88, 62: 25. *Swell* erhielt

3600 K Rekordprämie.

II. CHAMPIONSHIP VON EUROPA. 4500, 2000, 1'00, 500 K. 1609 m.

Erstes Heat.

Cav. Giuseppe Rossis br. F.-St. *Conralto* v. The Conqueror, 1608 m. Bes. 2: 11¹/₂ (1.21) 1

Gests. Wola 9j. br. St. *Dolly Dillon*, 1609 m. Bodmer 2

Moritz Weigers 8j. br. St. *Belle Kuser*, 1609 m.

H. Dieffenbacher 3

Harry Godderidges 5j. br. H. *Waincott*, 1609 m. MacDowell 3

H. Dieffenbacher 4

Lois W. Wians 8j. br. St. *Nelly Gay*, 1609 m.

Shoomaker 0

Moritz Weigers 8j. F.-St. *Mary C.*, 1609 m. Switzer 0

W. Schlesinger & Cos. 8j. F.-St. *Lady Constantina*, 1609 m.

J. Brown 0

Ira Ryersons 5j. br. St. *Soane*, 1609 m. Bes. 0

Cav. Giuseppe Rossis 10j. br. H. *Amere*, 1609 m.

Riendell 0

Leopold Hausers 7j. br. H. *Dillon Boy*, 1609 m. H. Brown 0

Louis W. Wians 5j. br. H. *Wig-Wag*, 1609 m. Mitchell 0

Tot.: 20: 10. Platz: 81, 35, 37: 25.

Zweites Heat.

Waincott v. Aley Wilkes-Sorcerus H. Dieffenbacher 2: 14¹/₂ (1.23) 1

Belle Kuser MacDowell 2

Dillon Boy H. Brown 5

Amere Biendell 4

Dolly Dillon Bodmer 0

Soane Bes. 0

Nelly Gay Shoomaker 0

Conralto Bes. 0

Wig-Wag Mitchell 0

Tot.: 38: 10. Platz: 78, 65, 85: 25.

Drittes Heat.

Wig-Wag v. Wiggins-Edgelight Mitchell 2: 14¹/₂ (1.23) 1

Amere Riendell 2

Dolly Dillon Bodmer 3

Belle Kuser MacDowell 3

Conralto Bes. 0

Nelly Gay Shoomaker 0

Soane Bes. 0

Dillon Boy H. Brown 0

Waincott H. Dieffenbacher 0

Tot.: 35: 10. Platz: 45, 184, 44: 25.

Viertes Heat.

Conralto Bes. 2: 15¹/₂ (1.23) 1

Wig-Wag Mitchell 2

Waincott H. Dieffenbacher 3

Tot.: 38: 10. Platz: 25, 24: 25.

Resultat:

Conralto 1

Wig-Wag 2

Waincott 3

Belle Kuser 4

Tot.: 60: 20.

II. PREIS VON ERFENBURTH. 900, 250, 150, 100 K. 2600 m.

W. Schlesinger & Cos. 6j. br. H. *Friedau* v. E. L. Robinson-Jessie D., 2600 m. J. Brown 4: 13¹/₂ (1.35) 1

Leopold Wankos 6j. br. H. *Pfeilschütz*, 2675 m. Ederer 2

Franke Schabegg 4j. br. St. *Adel*, 2675 m. Kestle 5

Johann Schwarzenberg 4j. br. H. *Litig*, 2650 m. Bes. 4

Leopold Hausers 6j. br. H. *Reuter*, 2675 m. H. Brown 0

Frans Krecht 4j. br. St. *Franci K.*, 2600 m. Potzi 0

Fr. K. Kegelwieg 4j. br. H. *Riget Käta*, 2600 m.

M. Woss 0

Georg Pillard 4j. br. St. *Mac Vera Girl*, 2625 m. Neid 0

P. Theodor Ypsilantis 5j. Sch-St. *Palm*, 2625 m.

A. Winkler 0

Karl Weichardt 4j. br. H. *Oberstiger*, 2625 m.

Tot.: 92: 10. Platz: 85, 48, 35: 25. *Friedau* erhielt

450 K Rekordprämie.

IV. PR. V. KOTTINGBRUNN. 1000, 250, 150, 100 K. 2600 m.

Leopold Hausers 5j. br. St. *Maidlerin* von Di. Spitzer oder McVern-Roberta, 2625 m.

H. Brown 4: 01¹/₂ (1.35) 1

W. Schlesinger & Cos. 4j. br. H. *Agir*, 2610 m.

Brown 2

Gustav Woss' 6j. br. W. *Jubiläumföhlen*, 2750 m.

M. Woss 3

Harry Godderidges 5j. br. St. *Iphigenia*, 2625 m.

H. Dieffenbacher 4

Leopold Wankos 4j. F.-H. *Zwirfel*, 2600 m. Ederer 0

Gests. Körnding 4j. F.-H. *Gold Boy*, 2635 m. Ryerson 0

Cav. Giuseppe Rossis 5j. br. H. *Vicar*, 2650 m. Bes. 0

Tot.: 160: 10. Platz: 84, 84, 36: 25. *Maidlerin* erhielt 1600 K Rekordprämie.

V. DREIJAHRIGEN-RENNEN. I. KLASSE.

1100, 250, 100, 150, 100 K. 2600 m.

Rud. M. Dimars F.-St. *Barnin L.* v. Alamito-Jessie D., 2700 m.

Gustav Woss' br. St. *Past*, 2740 m. M. Woss 2

Gests. Marienhof R.-St. *Wiennerin*, 2600 m. Schick 3

Rud. M. Dimars br. St. *Agathe H.*, 2580 m. Kallista 4

Rudolf Schramke dbr. H. *Vorte*, 2600 m. Zöhner 5

Gests. Abd-Abraham dbr. H. *Flan*, 2600 m. MacDowell 0

Antea Bauers dbr. H. *Kursee*, 2600 m. Schick 0

Cav. Giuseppe Rossis schwbr. St. *Faustina B.*, 2640 m.

Bes. 0

Tot.: 64: 10. Platz: 64, 53, 47: 25.

Vierter Tag. Montag den 15. August.

I. DREIJAHRIGEN-HCP. II. KL. 800, 250, 200, 150, 100 K. 2600 m.

Gests. Wiewerswald br. St. *Wiewerswalden* v. Tonquin-Densdena, 2700 m. Ryerson 4: 30¹/₂ (1.40) 1

Gests. Kapfenhof br. H. *Figaro*, 2700 m. A. Winkler 2

Gustav Woss' dbr. H. *Talman*, 2615 m. Bes. 3

Leopold Hausers 4j. br. St. *Odine*, 2600 m. Schick 0

Frans Blakels br. H. *Michel Wankin*, 2600 m. Bes. 5

Frans Krecht Sch-St. *Princess Wilbur*, 2600 m. Potzi 0

Tot.: 73: 10. Platz: 60, 60: 25.

II. CISELTHANISCHER PR. 900, 250, 150, 100 K. 2600 m.

Gustav Woss' 6j. br. W. *Jubiläumföhlen* v. E. L. Robinson-Georgine, 2630 m. M. Woss 4: 16¹/₂ (1.30) 1

Cav. Giuseppe Rossis 4j. br. H. *Altenuw*, 2630 m. Bes. 2

Leopold Hausers 4j. Sch-St. *Nachschatten*, 2600 m.

Frans Krecht 4j. dbr. St. *Franci K.*, 2650 m. Potzi 4

K. Bartensteins 4j. R.-H. *Waldrig* (fr. *Erlichon*), 2600 m.

Ederer 0

Ferdinand Schilzbohrs 5j. br. H. *Prize Tonguin*, 2600 m.

Kestle 0

Wilhelm Kohlers 4j. dbr. H. *Faino*, 2600 m.

Schwarzinger 0

Anton Bauers 4j. br. St. *Lola Wankin*, 2620 m. J. Schrits

Karl Neidls 6j. br. St. *St. Brian*, 2600 m. Bes. 0

J. Morgenstern & S. Runickas 4j. br. St. *Lady Smith*, 2600 m.

Tappas 0

W. Schlesinger & Cos. 4j. dbr. H. *Achmed Karl*, 2600 m.

J. Brown 0

Tot.: 25: 10. Platz: 32, 33, 47: 25.

III. BADENER HANDICAP. 8000, 1000, 600, 400, 100 K. 3000 m.

Cav. Giuseppe Rossis 4j. dbr. H. *Weichelsch* v. Quarter-march-Ermann, 3120 m. Bes. 4: 45¹/₂ (1.31) 1

Alois Gutmanns 4j. br. H. *Merry Simon*, 3000 m.

M. Woss 2

Gests. Wiewerswald 4j. dbr. St. *Antonia*, 3160 m.

A. Winkler 3

Rud. M. Dimars 4j. Sch-St. *Aspasia*, 3135 m. Kallista 4

Gests. Körnding 4j. R.-H. *Domini*, 3200 m. Ryerson 5

W. Schlesinger & Cos. 5j. F.-H. *Bandit*, 3000 m.

J. Brown 0

Leopold Hausers 4j. br. H. *Colonel Willan*, 3120 m.

H. Brown 0

Desa 5j. br. St. *Tullnermadl*, 3160 m.

Switzer 0

Harry Godderidges 3j. br. H. *Wieschlecken*, 3015 m.

H. Dieffenbacher 3

Tot.: 62: 10. Platz: 48, 44, 65: 25. *Weichelsch* erhielt 800 K. Rekordprämie. *Wieschlecken* wurde wegen unreiner Gangart disqualifiziert.

IV. FRAFFSTATTENER HCP 800, 250, 150, 100 K. 2600 m.

Gests. Wiewerswald 6j. br. St. *Alte K.* v. Carignano-Alice II., 2715 m. Ryerson 4: 08¹/₂ (1.31) 1

Gustav Woss' 6j. br. W. *Indemny*, 2730 m. M. Woss 2

J. Morgenstern & S. Runickas 5j. br. H. *Oetscher*, 2715 m.

Tappas 0

Gests. Marienhof 3j. br. H. *Swell*, 2670 m. Schick 4

Georg Pillard 4j. dbr. St. *Mac Vera Girl*, 2645 m. Neid 0

Gests. Abd-Abraham 5j. br. H. *Siar*, 2600 m. MacDowell 0

Rud. M. Dimars 4j. br. St. *Wassner*, 2670 m. Kallista 4

Cav. Giuseppe Rossis 6j. br. St. *Kidore*, 2635 m. Bes. 0

Ignaz Zöhners 6j. F.-H. *Wilhelmi*, 2715 m. Bes. 0

H. Dieffenbacher & Cos. 6j. R.-St. *Marchen*, 2600 m.

H. Dieffenbacher 3

Tot.: 75: 10. Platz: 69, 57, 67: 25. *Marchen* als Vierte wurde wegen unreiner Gangart disqualifiziert.

V. PREIS VON VÖSLAU. 1000, 250, 150, 100 K. 2600 m.

Cav. Gsts. Rossis 4j. br. H. *Kari v. Bravda*-Kaiser, 2600 m.

Bes. 3: 54¹/₂ (1.31) 1

Alois Gutmanns 4j. br. St. *Norri W.*, 2575 m.

M. Woss 2

Harry Godderidges 7j. br. St. *Lizeth*, 2625 m.

H. Dieffenbacher 3

W. Schlesinger & Cos. 4j. R.-St. *Enns*, 2600 m.

J. Brown 4

Markus Hartmanns 6j. br. St. *Leopoldine II.*, 2650 m.

Kestle 0

Gests. Körnding 5j. br. H. *Gyros*, 2650 m. Ryerson 0

Gests. Wiewerswald 7j. br. H. *Scher* 7j., 2650 m. Ederer 0

Gests. Kapfenhof 5j. br. St. *Das*, 2675 m. A. Winkler 2

Tot.: 310: 10. Platz: 138, 60, 63: 25. *Kari* erhielt 1600 K. Rekordprämie.

VI. PR. V. PUSZTA-BERENY. 1500, 250, 150, 100 K. 2600 m.

Gests. Wiewerswald 8j. br. St. *Alte K.* v. Carignano-Pava VIII., 2650 m. Ryerson 3: 53¹/₂ (1.28) 1

W. Schlesinger & Cos. 6j. br. H. *Brannbar*, 2625 m.

Kestle 0

Max Reiners 7j. br. St. *Princess Night* (fr. *Princess*), 2625 m.

Kestle 3

Gests. Wolas 4j. schwbr. H. *Argentin*, 2700 m. Tappas 4

W. Schlesinger & Cos. 6j. br. H. *Sennagab*, 2700 m.

H. Dieffenbacher 0

Leopold Hausers 6j. br. H. *Baron*, 2650 m. H. Brown 0

Moritz Weigers 8j. F.-St. *Mary C.*, 2675 m. MacDowell 0

Tot.: 52: 10. Platz: 39, 55, 43: 25. *Pava II.* erhielt 1500 K. Rekordprämie.

VII. ZWEIPEI. HERREN. 1500, 400, 300, 200, 100 K. 6000 m.

Gustav Woss' 6j. R.-W. *Atlas* v. Atlanta-Althea und 5j. br. W. *Nator* v. Macey's Hambletonia-Bellariva, 6000 m.

